

In 2000 I spent several months as a research assistant to a physicist who, parallel to his research activities, was occupied in a struggle for the rights of foreign refugees; though neither a foreigner nor a refugee himself. He was plagued with poor vision and worked with a magnifying program which enlarged the text on his computer screen to such an extent that a single letter would occupy most of the screen. He would sit a nose-length away from the monitor poring through public forums, almost letter by letter, soliciting government officials, organizing housing and public protests.

Almost ten years later, at the onset of a prominent international conflict and in a new climate of pervasive information, I was struck by the way information is shaped and consumed and how it can lead to indifference. ***a.d. Kal. Ian. MMIX in memoriam*** was written in response to these experiences.

Im Jahr 2000 verbrachte ich einige Monate als Forschungsassistent eines Physikers, der sich parallel zu seiner Forschungstätigkeit im Kampf für die Rechte ausländischer Flüchtlinge engagierte, obwohl er selbst weder Ausländer noch Flüchtling war. Geplagt von Sehschwäche arbeitete er mit einem Vergrößerungsprogramm, das den Text auf seinem Computer Monitor so sehr dehnte, dass ein einzelner Buchstabe den Bildschirm fast ausfüllte. Man konnte ihn eine Nasenlänge entfernt vor dem Bildschirm sitzen sehen, Buchstabe für Buchstabe durch öffentliche Foren scrollen, Anträge an Regierungsbeamte stellen, Unterbringung und öffentliche Proteste organisieren.

Fast zehn Jahre später, am Beginn eines viel beachteten internationalen Konflikts und in einem neuen Klima allgegenwärtiger Information, war ich betroffen, wie Information gestaltet und konsumiert wird, und wie das zu Gleichgültigkeit führen kann. ***a.d. Kal. Ian. MMIX in memoriam*** wurde als Reaktion auf diese Erfahrungen geschrieben.